

I n h a l t

d e s z w e i t e n T h e i l e s .

	Seite
Einleitung: Von der vollkommenen Nachfolge Christi	1
Fundamentalbetrachtung: Von der unendlichen Erhabenheit des himm- lichen Königs Jesu Christi unsers Herrn, und von Sei- nem Aufruf an die Menschen, Ihm nachzufolgen	5
Betr. 1. Von dem Rathschlusse der allerheiligsten Dreieinigkeit, daß die zweite göttliche Person zur Wiederherstellung des durch Adams Sünde zerrütteten menschlichen Ge- schlechts Mensch werden sollte	12
Betr. 2. Von der unendlichen Liebe Gottes, welche in dem Ge- heimnisse der Menschwerdung sich kund gibt, und von den unschätzbaren Gütern, welche daraus uns zugehen	21
Betr. 3. Vom Rathschlusse Gottes, aus einem Weibe geboren zu werden; von der Erwählung der seligsten Jungfrau zur Mutter Gottes, und von den derselben schon bei der Empfängniß deshalb verliehenen Gnaden	26
Betr. 4. Vom Leben der seligsten Jungfrau bis zur Menschwer- dung des göttlichen Sohnes, von Ihrer Geburt, Dar- stellung im Tempel, u. Verlobung mit dem h. Joseph	35
Betr. 5. Von der Zeit, welche Gott erwählt, das Geheimniß Seiner Menschwerdung sowohl anzukündigen, als zu voll- ziehen	49
Betr. 6. Von der Erscheinung des Erzengels Gabriel, um der seligsten Jungfrau das Geheimniß der Menschwerdung anzukündigen	55
Betr. 7. Auf welche Weise der Engel der Jungfrau das Ge- heimniß der Menschwerdung ankündigt	67
Betr. 8. Von der endlichen Erklärung der Jungfrau, durch welche Sie dem Engel Ihre Einwilligung zu erkennen gab	74
Betr. 9. Von der Vollführung der Menschwerdung und von ei- nigen dem Leibe unsers Herrn Jesu Christi eigenthim- lichen Verhältnissen	83
Betr. 10. Von den Vorzügen der heiligsten Seele unseres Herrn Jesu und den heroischen Tugendakten, welche dieselbe im Momente der Menschwerdung übte	89